

## Pressemitteilung Nr. 5/2012 vom 21.11.2012

Wasser- und  
Schifffahrtsamt Verden  
Hohe Leuchte 30  
27283 Verden

21. November 2012

**Thomas Rumpf**  
Telefon 04231 898-1300  
Telefax 04231 898-1333

Zentrale 04231 898-0  
Telefax 04231 898-1333  
WSA-Verden@wsv.bund.de  
www.wsa-verden.wsv.de



### **Bauwerksprüfung an der Schleuse Oldau – Sperrung für Fußgänger und Radfahrer am 23.11.2012**

In der Zeit vom 23. November bis voraussichtlich 21. Dezember finden an der Allerschleuse Oldau umfangreiche Untersuchungen im Rahmen der Bauwerksprüfung statt. In dieser Zeit kann der Schleusenkanal nur eingeschränkt überquert werden. Der Weg über die Schleuse ist daher am Freitag, 23.11.2012 in der Zeit von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr voll gesperrt.

Die Schleuse Oldau befindet sich in einem ihrem Alter entsprechenden Zustand. Wie alle Bauwerke des Wasser- und Schifffahrtsamtes Verden wird auch die Schleuse Oldau regelmäßig überwacht, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten und den baulichen Zustand aufzunehmen. Dafür erfolgen alle 6 Jahre umfangreiche Bauwerksprüfungen, bei denen die Anlagen trockengelegt werden, um eine Inspektion aller Bauteile zu ermöglichen.

Die Schleuse Oldau wurde im Zuge der Stauregulierung der Aller von 1908 bis 1912 errichtet. Wie die in derselben Bauweise errichteten anderen Allerschleusen in Bannetze, Marklendorf und Hademstorf hat sie eine nutzbare Kammerlänge von 159 m und eine Nutzbreite von 10 m. Die Stauregulierung Anfang des 20. Jahrhunderts ermöglichte die Pas-

Wir machen Schifffahrt möglich.



**WSV.de**

Wasser- und  
Schifffahrtsverwaltung  
des Bundes

sage mit Frachtschiffen von bis zu 55 m Länge, 6,6 m Breite und wasserstandsabhängig max. 2,5 m Tiefgang sowie einer Tragfähigkeit von bis zu 650 t. Güterschifffahrt wurde bis etwa 1969 betrieben. Heute ist die Aller ein beliebtes Freizeitrevier, das von der Fahrgast- und Sport-schifffahrt genutzt wird.